Deutschland: Reparatur, Wartung und zugehörige Dienste in Verbindung mit Schifffahrt und anderen Einrichtungen
Flotte Hamburg - Chicago Vorsteven

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

1 *Beschaffer*

1.1 *Beschaffer*

Offizielle Bezeichnung: Hamburg Port Authority AöR
Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung
Tätigkeit des Auftraggebers: Hafeneinrichtungen

2 *Verfahren*

2.1 *Verfahren*

Titel: Flotte Hamburg - Chicago Vorsteven
Beschreibung: Herstellung und Montage eines Vorstevens für Seilumlenkung und Bugstrahlruder. Seit 2005 vereint die Hamburg Port Authority AöR (HPA) alle hafenbezogenen Zuständigkeiten der Hamburger Behörden in einer Anstalt öffentlichen Rechts. Ziel dieser Zusammenführung ist ein effizientes und zukunftsorientiertes Hafenmanagement aus einer Hand. Mit rund 1.800 Beschäftigten ist die HPA verantwortlich für die gesamte Hafen Infrastruktur, die Hafenbahn und für die Sicherheit des Schiffsverkehrs. Die HPA schreibt die Leistungen für die Flotte Hamburg GmbH & Co. KG aus. Die Maßnahme umfasst die Herstellung und Integration eines neuen, senkrecht vor den bestehenden Bug vorgesetzten Vorstevens zur Aufnahme der vorderen Pflug-Schleppleinenführung einschließlich der erforderlichen Seilumlenkung sowie eines Bugstrahlruders. Der Vorsteven einschließlich aller zugehörigen Konstruktionen und Komponenten ist für eine Nutzungsdauer von mindestens 25 Jahren auszulegen. Dabei sind die Anforderungen des Betriebs sowie der Unterhaltung und Instandhaltung zu berücksichtigen.
Kennung des Verfahrens: 60268f2c-c386-4275-befd-4f30a0288dac
Interne Kennung: FLH-2163-26-O-EU
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: *nein*

2.1.1 *Zweck*

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 50240000 Reparatur, Wartung und zugehörige Dienste in Verbindung mit Schifffahrt und anderen Einrichtungen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 50245000 Aufrüstung von Schiffen

2.1.2 *Erfüllungsort*

Postanschrift: Am Strandkai 1
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20457
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland

2.1.4 *Allgemeine Informationen*

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6 *Ausschlussgründe*

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Der Bieter oder die Bietergemeinschaft hat eine Erklärung vorzulegen, dass keine zwingenden Ausschlussgründe gem. § 123 GWB und keine fakultativen Ausschlussgründe gem. § 124 GWB vorliegen.

5 Los

5.1 *Los*: LOT-0000

Titel: Flotte Hamburg - Chicago Vorsteven

Beschreibung: Herstellung und Montage eines Vorstevens für Seilumlenkung und Bugstrahlruder. Die Maßnahme umfasst die Herstellung und Integration eines neuen, senkrecht vor den bestehenden Bug vorgesetzten Vorstevens zur Aufnahme der vorderen Pflug-Schleppleinenführung einschließlich der erforderlichen Seilumlenkung sowie eines Bugstrahlruders.

Interne Kennung: FLH-2163-26-O-EU

5.1.1 *Zweck*

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50240000 Reparatur, Wartung und zugehörige Dienste in Verbindung mit Schifffahrt und anderen Einrichtungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50245000 Aufrüstung von Schiffen

5.1.2 *Erfüllungsort*

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen:

5.1.3 *Geschätzte Dauer*

Laufzeit: 10 *Woche*

5.1.4 *Verlängerung*

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6 *Allgemeine Informationen*

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: *ja*

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: *nein*

5.1.7 *Strategische Auftragsvergabe*

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 *Eignungskriterien*

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eintragung in das Berufsregister, Handelsregister, Vereinsregister, Partnerschaftsregister, Berufskammer ihres Sitzes oder Wohnsitzes

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Umsatz der letzten 5 Geschäftsjahre,, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Haftpflichtversicherung mit Deckungshöhen von 5 Mio Euro für Personenschäden, je 3 Mio Euro für Sachschäden. Umweltschäden und sonstige Schäden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über Ausführungen von Leistungen in den letzten 10 Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist, einschließlich Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber. Vergleichbar sind Referenzen, die folgende Kriterien Erfüllen: A) Referenz zum Kompetenzbereich A: Es ist mind. eine Referenz für die Herstellung eines Stahlrumpfes (Kasko), Pontons, eines Schiffsumbaus im Bereich der Rumpfstruktur oder des Sektionsbaus einzureichen, die als Grundlage für die Bewertung des Angebots herangezogen wird. Die Referenz muss folgende Anforderungen erfüllen: A.1) Die Maßnahme wurde vom Bieter innerhalb der letzten 10 Jahre geplant, ausgeführt und erfolgreich abgeschlossen. A.2) Die Referenz bezieht sich auf ein Wasserfahrzeug, Ponton oder Sektion mit einer Länge über alles von mindestens 20 m. A.3) Das bei der Maßnahme bearbeitete Hauptmaterial war Stahl. A.4) Die Referenz umfasst Arbeiten an tragenden Rumpfstrukturen und ist hinsichtlich Umfang und Komplexität mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar. Als Grundlage für die Bewertung ist die Anlage B7 (Kompetenzbereich A) einzureichen. MINDESTANFORDERUNG zu A: Wird keine wertbare Referenz zum Kompetenzbereich A vorgelegt, führt dies zum Ausschluss von weiteren Verfahren. B) Referenz zum Kompetenzbereich B: Es ist mind. eine Referenz für die technische Integration eines Bugstrahlruders in ein Wasserfahrzeug einzureichen, die als Grundlage für die Bewertung des Angebots herangezogen wird. Die Referenz muss folgende Anforderungen erfüllen: B.1) Der Bieter hat mindestens eine Referenzmaßnahme nachzuweisen, die innerhalb der letzten zehn Jahre durch ihn oder eine von ihm beauftragte Fachfirma geplant, ausgeführt sowie erfolgreich in Betrieb genommen wurde. Die Referenz muss die Durchführung einer Funktions- und Leistungsprüfung des Bugstrahlruders unter Fahrbedingungen umfassen. B.2) Die Referenz bezieht sich auf ein Wasserfahrzeug mit einer Länge über alles von mindestens 20 m. B.3) Die Maßnahme umfasste die vollständige technische Integration des Bugstrahlruders einschließlich elektrischer Versorgung, Steuerung, Bedien- und Überwachungseinrichtungen in Eigenleistung oder mit einem beauftragten Nachunternehmer. Als Grundlage für die Bewertung ist die Anlage B8 (Kompetenzbereich B) einzureichen. MINDESTANFORDERUNG zu B: Wird keine wertbare Referenz zum Kompetenzbereich B vorgelegt, führt dies zum Ausschluss von weiteren Verfahren.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: MINDESTANFORDERUNG: 1.) Einreichung des ausgefüllten Formulars FLH-Vordruck-Eigenerklärung zur Bauausführung.

5.1.10 *Zuschlagskriterien*

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: 65% Preis

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: 35% Werftliegezeit

5.1.11 *Auftragsunterlagen*

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/157380

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: https://www.meinauftrag.rib.de

URL: https://www.meinauftrag.rib.de

5.1.12 *Bedingungen für die Auftragsvergabe*

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.meinauftrag.rib.de

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/12/2026 11:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 40 *Tag*

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Formale Prüfung der eingegangenen Angebote erfolgt anhand der in den Unterlagen genannten Anforderungen. Dabei wird der Auftraggeber die Regelungen des §51 SektVO berücksichtigen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Anforderungen sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: *ja*

Zahlungen werden elektronisch geleistet: *ja*

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem(r) Vertreter(in)

Finanzielle Vereinbarung: Die Anforderungen sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

5.1.15 *Techniken*

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 *Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung*

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen gilt § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016. Insbesondere ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016 nur zulässig, soweit nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Hamburg Port Authority AöR

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Hamburg Port Authority AöR

8 *Organisationen*

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hamburg Port Authority AöR

Registrierungsnummer: 00005545

Abteilung: Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: Am Strandkai 1

Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20457
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: zentralereinkauf@hpa.hamburg.de
Telefon: 004940428473919
Internetadresse: https://www.rib.de
Profil des Erwerbers: https://www.vergabe.rib.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1 ORG-0002
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde
Registrierungsnummer: 040428231690
Postanschrift: Gänsemarkt 36
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20354
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de
Telefon: 040428231690
Fax: 040428232020
Internetadresse: http://fhh.hamburg.de/
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d685a82a-1543-4e5a-8819-507e07d59595 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/11/2026 14:04 +01:00
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch